





Wie kann ich mein Kind gut auf die Schule vorbereiten?

-  Puzzles (ca. 20 Teile) legen 
-  Dominos (Bilder und Punkte) 
-  Memory 
-  Mikado 
-  Karten-/Würfelspiele, z.B. UNO, Mensch ärgere dich nicht,... 
-  Bauen mit Bausteinen, LEGO,...
-  Spiele zur Zahlzerlegung, z. B. „Halli, Galli“
-  Perlenketten auffädeln,
-  Muster flechten, Muster zeichnen, Reihen fortsetzen, 
-  Suchbilder, Vergleichsbilder,
-  Schneiden, Reißen, Basteln, Malen, Falten, 
-  möglichst oft gemeinsam SINGEN! 
-  Musik und kindgemäße Hörspiele hören,
-  zur Musik malen, sich zur Musik bewegen,
-  einfache Rhythmen klatschen, stampfen
-  möglichst oft VORLESEN! 
-  Abzählverse / Zungenbrecher / kleine Gedichte auswendig lernen und sprechen
-  viel Bewegung (u. a. Sport im Verein)!!! 



WALDSCHULE
GEMEINSCHAFTSSCHULE
BISSINGEN

Ansprechpartner:

Sekretariat: Frau Schleihauf,
Frau Buhl

Rektorat: Herr Nutz

Konrektorat: Frau Schniz

u. a. verantwortlich für den Grundschulbereich

KOOP-Lehrerinnen: Frau Würth,
Frau Kersch-Otto

Telefon: 07142–7790-60

Fax: 07142 - 7790-99

E-Mail: sekretariat@waldschule-bissingen.de

Web: www.waldschule-bissingen.de

CK/11/20



WALDSCHULE
GEMEINSCHAFTSSCHULE
BISSINGEN

PANORAMA STR. 2
74321 BIETIGHEIM-BISSINGEN

1. Elternabend zur Einschulung Thema: „Schulreife“



Was sollte ein Schulanfänger können?

- ☺ sich allein waschen und Zähne putzen
- ☺ selbstständig Kleider/Schuhe anziehen
- ☺ Schleife binden
- ☺ mit Besteck und Schere umgehen
- ☺ selbst Getränke einschenken
- ☺ Farben der Verkehrsampel verstehen
- ☺ mehrere Aufträge nacheinander ausführen
- ☺ sich für Lesen, Schreiben, Buchstaben, Zahlen und Mengen interessieren (Achtung: Ihr Kind muss **nicht** lesen können!)
- ☺ etwa bis 20 zählen können und ca. 6 Gegenstände als Menge erkennen, ohne sie abzählen zu müssen.
- ☺ viele „Warum“-Fragen stellen
- ☺ sich auf den Schulbeginn freuen und diesbezüglich Erwartungen äußern und Fragen stellen
- ☺ Geschichten zuhören und wesentliche Inhalte wiedergeben
- ☺ wichtige Farben und Formen erkennen
- ☺ den eigenen Namen und die Adresse wissen
- ☺ ca. 45 bis 90 Minuten ohne Toilette aushalten (im Normalfall!)
- ☺ bei einer Sache bleiben bis sie fertig ist, ohne sich ablenken zu lassen
- ☺ gern bauen, malen, kneten, spielen—allein und in Gemeinschaft



„Schulreife Eltern“



- ☺ Sie können Ihrem Kind zuhören.
- ☺ Sie strahlen Ruhe aus und hetzen Ihr Kind selten.
- ☺ Sie verlieren nicht die Geduld, wenn Ihrem Kind etwas misslingt.
- ☺ Sie schmusen und lachen viel mit Ihrem Kind.
- ☺ Sie verbieten konsequent zu häufiges Fernsehen.
- ☺ Sie sehen sich nur **gemeinsam mit Ihrem Kind eine passende TV-Sendung** an und sprechen darüber.
- ☺ Sie spielen, wandern oder treiben gemeinsam viel Sport.
- ☺ Sie loben Ihr Kind, wann immer es geht und freuen sich über seine individuellen Fortschritte.
- ☺ Wo immer es möglich ist, versuchen Sie Ihre Maßnahmen zu begründen und nicht vorzeitig abblocken („Das verstehst du noch nicht“).
- ☺ **SIE ERFÜLLEN IHREM KIND NICHT JEDEN WUNSCH!!!** Sie erreichen dadurch Bescheidenheit, Dankbarkeit und Freude, auch an kleinen Dingen.
- ☺ Kinder brauchen und wollen Grenzen und einen erzieherischen Rahmen. Ein von Ihnen ausgesprochenes „Nein“ sollte ein „Nein“ bleiben, ein „Ja“ sollte ein „Ja“ bleiben.
- ☺ Sie trauen Ihrem Kind etwas zu und geben ihm dadurch Selbstvertrauen und Sicherheit.



„Schulreife Eltern“



- ☺ Sie übertragen Ihrem Kind **regelmäßig** altersgemäße Aufgaben im Haushalt und achten auf deren Erledigung (z. B. Tisch decken / abräumen, Müll raustragen, etc.)
- ☺ Sie lassen Ihr Kind den Weg zur Schule oder zu einem Freund / einer Freundin nach mehrmaligem gemeinsamem Üben allein ablaufen.
- ☺ Sie können sich bei Ihrem Kind auch einmal entschuldigen.
- ☺ Wenn Sie sich in Erziehungsfragen unsicher fühlen, überlegen Sie gemeinsam mit den Lehrern, was Ihrem Kind helfen kann.
- ☺ Sie versuchen nicht, Ihrem Kind durch „Drill“ noch fehlende Fähigkeiten und Fertigkeiten beizubringen.
- ☺ Sie freuen sich mit Ihrem Kind auf die Schule und äußern sich Ihrem Kind gegenüber positiv über die Schule.

